



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 07.02.2008	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat VI Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Öffentlich: ☐ ☐	Vorlage-Nr. 2007/0734 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Ausbau und Neubau der Nahverkehrsachse Luisenplatz-Mathildenplatz

Vorlage vom: 30.01.2008

Beschlussvorschlag:

1. Der Finanzierung des städtischen Anteils der Baumaßnahme Ausbau und Neubau der Nahverkehrsachse Luisenplatz/Mathildenplatz in Höhe von 300.000,-- Euro aus dem Investitionshaushalt, Kostenstelle 066-100-1000 mit der Investitionsnummer 08066-6901 -Umgestaltung Willy-Brandt-Platz/Mathildenplatz- wird zugestimmt.
2. Bei den Beratungen zum 1. Nachtragshaushalt 2008 ist im Investitionshaushalt, Kostenstelle 066-100-1000 mit der Investitionsnummer 08066-6901 – Umgestaltung Willy-Brandt-Platz/Mathildenplatz – eine VE in Höhe von 300.000,-- Euro mit Kassenwirksamkeit in 2009 einzustellen.
3. Bei den Beratungen zum 1. Nachtragshaushalt 2008 und MIP 2008-2012 ist der in 2009 vorgesehene Betrag in Höhe von 175.000,-- Euro der Kostenstelle 066-100-1000 mit der Investitionsnummer 08066-6901 – Umgestaltung Willy-Brandt-Platz/Mathildenplatz - um 125.000,-- Euro auf 300.000,-- Euro aufzustocken.
Deckung wird durch Abplanung in gleicher Höhe bei der Kostenstelle 066-130-1000 mit der Investitionsnummer 08066-6043 – B42-Nordumgehung von Gräfenhäuser Straße bis Otto-Röhm-Straße – erzielt.
4. Nach Beschluss der Körperschaften kann ein Bau- und Finanzierungsvertrag mit der HEAG mobilo GmbH geschlossen werden.

Anlagen:

Beschluss des Magistrats vom

Begründung:

Die Baumaßnahme Ausbau- und Neubau der Nahverkehrsachse Luisenplatz/Mathildenplatz wurde den Körperschaften mit der Magistratsvorlage Nr. 0420 vom 30.06.2005 - ÖPNV –Fahrbahn Mathildenplatz - vorgestellt und am 20.07.2005 beschlossen. Inhalt dieser Vorlage war weiterhin die Herstellung durch die HEAG mobilo GmbH.

Die HEAG mobilo GmbH hat zwischenzeitlich in Abstimmung mit der Stadt die Baumaßnahme abgeschlossen, die auch Teile zur Herstellung der Fahrbahn und des östlichen Gehweges zwischen Zeughausstraße und Gustav-Lorenz-Straße beinhaltet, die von der Stadt zu finanzieren sind und keiner Zuwendung unterliegen.

Nach der jetzt vorliegenden Kostenzusammenstellung der HEAG mobilo GmbH beläuft sich der städtische Anteil auf 280.000,-Euro. Die HEAG mobilo GmbH stellt der Stadt bis zur Rückzahlung ein Refinanzierungssatz von zur Zeit 5,37 % pro Jahr in Rechnung. Es sind mit Zinsen in Höhe von 20.000,-- Euro zu rechnen. Damit belaufen sich die Gesamtkosten auf 300.000,-- Euro.

Nach zustimmendem Beschluss und Abschluss der Haushaltsberatungen zum 1. Nachtragshaushalt 2008 soll ein Bau und Finanzierungsvertrag mit der HEAG mobilo GmbH geschlossen werden.

Die notwendigen Mittel sind aus dem Investitionshaushalt, Kostenstelle 066-100-1000 mit der Investitionsnummer. 08066-6901 -Umgestaltung Willy-Brandt-Platz/Mathildenplatz- bereitzustellen.

Im gültigen MIP sind in 2009 Mittel in Höhe von 175.000,-- Euro vorgesehen, die um 125.000,-- Euro auf 300.000,-- Euro aufzustocken sind. Deckung wird durch Abplanung in gleicher Höhe bei der Kostenstelle 066-130-1000 mit der Investitionsnummer 08066-6043 – B42-Nordumgehung von Gräfenhäuser Straße bis Otto-Röhm-Straße – erzielt.

Die Herstellung des östlichen Gehweges ist grundsätzlich beitragsfähig (Straßenbeitrag, 50 % der umlagefähigen Kosten werden auf die Anlieger umgelegt). Mit dem abgeschlossenen Ausbau konnte allerdings kein beitragsfähiger Abschnitt hergestellt werden. Der beitragsfähige Abschnitt wird im Zuge des künftigen Ausbaues des Willy-Brandt-Platzes geschaffen.

Darmstadt, den 30.01.2008
VI-662/S-Tb 1063 Kis/mö
Nst. 2700

Der Dezernent II

Der Dezernent VI

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel
Stadtrat